

VORWORT DES VORSTANDES	4
WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG	6
DIE AKTIE	10
AUSBLICK	12
KONZERN-BILANZ	14
KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	16
KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG	17
VERÄNDERUNGSRECHNUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS	18
KONZERN-KURZANHANG	19

VORWORT DES VORSTANDES

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Essanelle Hair Group AG hält Kurs. Mit einem Umsatzplus von 5% im zweiten Quartal 2007 konnten wir nun im sechsten Quartal in Folge unsere Umsätze steigern. Damit zeigen sich die Erfolge unserer Wachstumsstrategie deutlich in unseren Kennzahlen. Seit wir 2005 für unser Unternehmen profitable Expansion als Ziel ausgegeben haben, hat sich einiges bewegt: Zählten wir vor zwei Jahren ziemlich genau 530 Salons in unserem Bestand, sind es Mitte dieses Jahres bereits 616 Salons. Das ist eine Steigerung um über 16%. Herausragend sind dabei vor allem die Konzepte HairExpress mit einer Steigerung von 79 auf 126 Salons und natürlich TOP TEN unter deren Marke wir seit August 2005 bereits 22 Salons aufgebaut haben. Bei unseren Umsätzen liegen wir um 7,6% über dem Wert von Mitte 2005 und das Vorsteuerergebnis hat sich in diesem Zeitraum praktisch verdoppelt. Die Ertragssteigerung gegenüber dem Vorjahr von 2,3 Mio. Euro auf 2,4 Mio. Euro scheint mit 4,9% auf den ersten Blick bescheiden zu sein – das Gegenteil ist allerdings der Fall. Im ersten Halbjahr 2006 hatten wir einen einmaligen Ertrag aus dem Verkauf von mod's hair zu verzeichnen, der sich auf 0,8 Mio. Euro belief, den wir bereits nach sechs Monaten durch das sehr gute operative Geschäft kompensieren konnten. Das heißt, unserer Zielsetzung am Ende des Jahres, das um diesen Einmalertrag bereinigte Vorsteuerergebnis zu erreichen, sind wir schon deutlich voraus.

Zwar befinden wir uns noch inmitten unserer Expansionsphase, doch können wir schon heute das positive Zwischenfazit ziehen, dass wir mit unserer Strategie erfolgreich sind. Und dies gilt für drei ganz wesentliche Aspekte: Erstens für die Positionierung, Planung und Markteinführung unseres neuen Konzeptes TOP TEN – mit dem wir offensichtlich sowohl beim Image als auch bei der Preisgestaltung die Bedürfnisse unserer Zielgruppe genau getroffen haben. Zweitens verzeichnen wir eine dynamische Umsatzentwicklung, die sich bereits im vergangenen Jahr von Quartal zu Quartal verstärkte und nun im ersten Halbjahr 2007 über den mindestens angestrebten 5% liegt. Dieses Wachstum wollen wir auch langfristig beibehalten. Und schließlich das Wichtigste: Unser Wachstum ist absolut profitabel. Wir konnten seit Anfang 2005 stetig unsere Ertragskennzahlen verbessern und lagen auch in jedem Jahr über unseren eigenen Planungen. Die durchgehende Steigerung unseres Gewinns nach Steuern soll es uns nun auch ermöglichen, für das laufende Jahr erstmals seit dem Börsengang eine Dividende auszuschütten. Es war immer ein wesentliches Ziel unserer Expansionspläne, unsere Aktionäre auf diese Weise direkt am Erfolg des Unternehmens zu beteiligen. Unter der Voraussetzung der Zustimmung unseres Aufsichtsrates können wir dann im Sommer des kommenden Jahres der Hauptversammlung genau dies vorschlagen. Wir werden dabei oft nach der Höhe einer möglichen Dividende gefragt. Exakt beantworten können wir das heute natürlich noch nicht. Wir denken aber, dass eine Ausschüttung von

insgesamt unter einer Millionen Euro keinen Sinn macht. Diese Summe sollte mindestens ausgeschüttet werden und ergäbe damit eine Dividende je Aktie von rund 22 Cent. Wie weit wir darüber hinausgehen können, ist noch nicht ganz klar und hängt von der Ertragssituation am Jahresende ab. Aber sollten wir unser Ziel eines Vorsteuerergebnisses von 4,5 Mio. Euro erreichen und es unsere Liquiditätslage erlaubt, können wir uns auch eine Ausschüttungssumme von rund 2,5 Mio. Euro vorstellen. Dies wären dann über 50 Cent je Aktie. In dieser Bandbreite sehen wir eine mögliche Ausschüttung. Da wir bereits jetzt den Einmalertrag aus 2006 durch das operative Geschäft kompensieren konnten, sehen wir uns derzeit eher am oberen Ende dieser Bandbreite. Bis dahin ist aber noch einiges zu tun. Auch im zweiten Halbjahr wollen wir weitere neue Salons eröffnen und am Jahresende unseren Gesamtbestand um mindestens 50 Salons erhöht haben. Ende 2007 sollten wir dann rund 650 Outlets führen und damit insgesamt einen Umsatz von rund 125 Mio. Euro erwirtschaften. Nach heutigem Stand sind wir sehr zuversichtlich, beide Ziele auch zu erreichen.

Wir freuen uns, dass unsere Strategie und die damit verbundenen Erfolge auch auf die Zustimmung unserer Aktionäre und ihrer Vertreter treffen. Auf unserer diesjährigen Hauptversammlung, die von so vielen Investoren wie nie zuvor besucht wurde, konnten wir in den Wortbeiträgen, den Gesprächen im Anschluss an die Versammlung und natürlich an der Zustimmung zu allen Tagesordnungspunkten ablesen, dass wir auch im Sinne unserer Aktionäre auf dem richtigen Weg sind. Diesen werden wir konsequent weiter gehen.

Der Vorstand



Uwe Grimminger



Achim Mansen

WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG

Die konjunkturelle Situation in Deutschland ist weiterhin stabil, negative Einflüsse aus der Mehrwertsteuererhöhung sind auch im Einzelhandel nicht zu spüren. Dies zeigt sich auch in unserer Geschäftsentwicklung: Das gute Wachstum des ersten Quartals haben wir im zweiten Quartal bestätigt. Nach einem Umsatzanstieg von 6,3% in den ersten drei Monaten erwirtschafteten wir in den Monaten April bis Juni Umsätze in Höhe von 30,5 Mio. Euro und damit eine Steigerung von 5,0% gegenüber dem Vorjahresquartal. Damit ergibt sich für das erste Halbjahr 2007 eine Verbesserung der Umsatzerlöse um 5,6% auf 59,9 Mio. Euro (Vorjahr: 56,7 Mio. Euro).

Neben der stabilen gesamtwirtschaftlichen Situation und einem guten Konsumklima haben zu dieser Entwicklung vor allem die neu eröffneten Salons aus dem vergangenen Jahr beigetragen, die nun sukzessive ihr volles Umsatzpotenzial erreichen. Damit konnte auch die Mehrwertsteuererhöhung überkompensiert werden.

Insgesamt sehen wir in dieser Entwicklung die Bestätigung unserer Strategie vor allem durch die Eröffnung neuer Outlets, Friseursalons und Beauty Hair Shops, weiter zu wachsen. Die gute Situation dieser Salons zeigt darüber hinaus, dass wir mit unseren Schwerpunkten bei TOP TEN, Super Cut und HairExpress auf die richtigen Konzepte setzen. So haben wir im ersten Halbjahr praktisch alle neuen Salons unter diesen Marken eröffnet – und dies ist auch unsere Zielsetzung für den weiteren Jahresverlauf.

Die Entwicklung der Konzepte im Einzelnen: HairExpress als preissensibles Konzept mit permanenten Aktionsangeboten erreichte eine deutliche Steigerung um rund 38,2% auf 10,2 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2007. Super Cut, das auf die reine Friseurdienstleistung für die junge Generation ausgerichtet ist, erwirtschaftete im ersten Halbjahr 2007 Umsätze in Höhe von 9,6 Mio. Euro nach 9,3 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Die erst in 2005 als eigene Marke eingeführten TOP TEN-Salons sprechen mit fixen Preisen ebenfalls eine eher junge Zielgruppe an. Hier wurden in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres 1,7 Mio. Euro Umsatz im Vergleich zu 0,7 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum realisiert. essanelle Ihr Friseur mit einem breiten Leistungsspektrum für alle Zielgruppen,

erwirtschaftete zum Ende des ersten Halbjahres 33,8 Mio. Euro Umsatz gegenüber 34,4 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Die auf Business People konzentrierte Marke JT by essanelle erreichte im ersten Halbjahr 2007 einen Umsatz von 2,2 Mio. Euro gegenüber 2,4 Mio. Euro im Vorjahr. Und das rein auf den Verkauf exklusiver Friseurprodukte spezialisierte Beauty Hair Shop-Konzept konnte den Umsatz im ersten Halbjahr 2007 um 18,3% auf 2,4 Mio. Euro erhöhen.

Den größten Umsatzanteil erwirtschaftete in den ersten sechs Monaten traditionell das Dienstleistungsgeschäft der Essanelle Hair Group mit 50,6 Mio. Euro oder 84,5% am Gesamtumsatz. Der Umsatz aus dem Verkauf friseurexklusiver Produkte in den Beauty Hair Shops und den Salons stieg weiter an und erreichte im ersten Halbjahr 9,3 Mio. Euro beziehungsweise 15,5%. Franchiseerlöse aus dem mod's hair Geschäft fielen nur bis zum Ende des ersten Halbjahres 2006 an (0,5 Mio. Euro) und entfallen seit dem Verkauf der Franchise-Rechte.

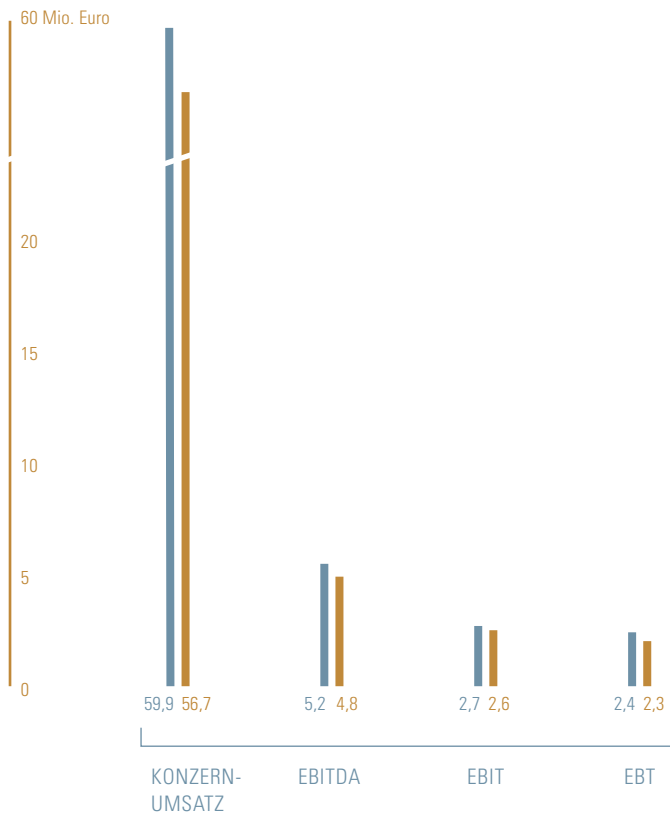
Konzepte	1. Halbjahr 2007			1. Halbjahr 2006		
	Anz. Salons	Mitarbeiter*	Umsätze Mio. €	Anz. Salons	Mitarbeiter*	Umsätze Mio. €
Essanelle	340	2.400	33,8	346	2.503	34,4
Super Cut	89	481	9,6	83	488	9,3
HairExpress	126	728	10,2	91	505	7,4
TOP TEN	22	123	1,7	9	48	0,7
Jürgen Tröndle	15	119	2,2	15	131	2,4
Beauty Hair Shop	24	79	2,4	21	70	2,0
Gesamt	616	3.930	59,9	565	3.745	56,7

*ohne Overhead

ERTRAGSENTWICKLUNG

Mit unserer Ertragsentwicklung im zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres haben wir den positiven Trend des ersten Quartals fortgesetzt. Für das erste Halbjahr ergibt sich ein EBT in Höhe von 2,4 Mio. Euro und eine Verbesserung von 4,9% gegenüber dem Wert des ersten Halbjahres 2006 mit 2,3 Mio. Euro. Mit einem Vorsteuerergebnis von 1,5 Mio. Euro im zweiten Quartal ist zwar keine Steigerung gegenüber 1,8 Mio. Euro im Vorjahresquartal zu verzeichnen. 2006 wurde das Ergebnis jedoch durch den Einmalertrag aus mod's hair in Höhe von 0,8 Mio. Euro deutlich positiv beeinflusst. Dies zeigt sich in unseren sonstigen betrieblichen Erträgen, die um 62,6% von 1,5 Mio. Euro auf 0,6 Mio. Euro gesunken sind. Die Umsätze stiegen hingegen um 5,6% auf 59,9 Mio. Euro. Der Personalaufwand beträgt 33,4 Mio. nach 31,9 Mio. Euro in den ersten sechs Monaten des Vorjahres. Damit beträgt die Personalaufwandsquote nach dem ersten Halbjahr 2007 rund 55,7% nach 56,4% im Vergleichszeitraum. Der Materialaufwand nahm trotz eines gesteigerten Produktverkaufs um 1,6% von 5,4 Mio. Euro auf 5,3 Mio. Euro ab. Die Mieten und Mietnebenkosten erhöhten sich um 8,1% auf 12,0 Mio. Euro. Daraus resultiert ein um 6,7% gestiegenes EBITDA

■ 1. Halbjahr 2007 ■ 1. Halbjahr 2006



(Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) in Höhe von 5,2 Mio. Euro gegenüber 4,8 Mio. Euro im Vorjahr. Die Abschreibungen der Essanelle Hair Group – fast ausschließlich auf Sachanlagen – betragen 2,4 Mio. Euro und sind damit gegenüber dem Vorjahreszeitraum um rund 9,9% gestiegen. Damit ergibt sich ein von 2,6 Mio. Euro um 3,9% verbessertes EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) von 2,7 Mio. Euro. Das Finanzergebnis blieb konstant bei 0,3 Mio. Euro. Bei einem Vorsteuerergebnis von 2,4 Mio. Euro (Vorjahr 2,3 Mio. Euro) und einem Steuerergebnis nach IFRS in Höhe von 1,0 Mio. beläuft sich der Überschuss des ersten Halbjahres auf 1,4 Mio. Euro. Dies ist eine Steigerung von 4,9% nach dem Vorjahreswert von gerundet ebenfalls 1,4 Mio. Euro.

BILANZ, INVESTITIONEN UND LIQUIDITÄT

Die Aktivseite unserer Bilanz zeigt eine im Jahresverlauf übliche Abnahme der liquiden Mittel von 5,3 Mio. Euro zum 31.12.2006 auf 2,7 Mio. Euro zum 30.06.2007. Diese resultiert aus der Rückführung von Verbindlichkeiten und Auszahlungen für Investitionen in neue Salons. Hierbei handelt es sich weitgehend um Anzahlungen, die vorerst innerhalb der sonstigen Vermögenswerte ausgewiesen werden. Diese steigen dadurch und durch steuerliche Effekte von 0,4 Mio. Euro auf 2,2 Mio. Euro. Auf der Passivseite konnten die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber dem 31.12.2006 von 4,5 Mio. Euro auf 3,0 Mio. Euro gesenkt werden. Während die kurzfristigen Finanzschulden relativ konstant blieben, wurden die langfristigen Finanzschulden um 1,4 Mio. Euro auf 7,8 Mio. Euro zum Halbjahresstichtag gemindert. Unser Eigenkapital erhöhte sich durch die positive Geschäftsentwicklung von 24,4 Mio. Euro auf 26,0 Mio. Euro. Die Eigenkapitalquote zum 30.06.2007 beläuft sich damit auf 49,2% gegenüber 46,0% zum 31.12.2006.

Die Investitionen in Sachanlagen zogen im ersten Halbjahr 2007 noch einmal an. Insgesamt wurden in den vergangenen sechs Monaten rund 2,5 Mio. Euro – bei 2,0 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum – investiert. Davon entfielen 1,5 Mio. Euro auf die Eröffnung von 23 neuen Salons und 0,9 Mio. Euro auf Renovierungen in bestehende Outlets.

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr deutlich. Insgesamt erwirtschafteten wir einen Nettomittelzufluss in Höhe von 1,5 Mio. Euro, nachdem hier im Vorjahr nur eine schwarze Null zu Buche stand. Die Umsetzung der Wachstumsstrategie und die Eröffnung weiterer Salons zeigt sich in einem erhöhten Abfluss aus der Investitionstätigkeit von 2,5 Mio. Euro nach 1,7 Mio. Euro im Vorjahr. Da im ersten Halbjahr weitere Finanzschulden getilgt wurden, ist auch der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit negativ mit -1,6 Mio. Euro (Vorjahr: -1,0 Mio. Euro). Damit beträgt der Zahlungsmittelbestand zum 30.06.2007 rund 2,7 Mio. Euro im Vergleich zu 1,3 Mio. Euro zum 30.06.2006.

DIE AKTIE

Der Aktienkurs der Essanelle Hair Group nahm im ersten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres 2007 einen relativ stabilen Verlauf im Bereich zwischen 7,56 Euro und 9,28 Euro und notierte in Xetra am 30.06.2007 mit 8,56 Euro über dem Jahresendkurs 2006 von 8,20 Euro. Im Januar dieses Jahres wurde das bisherige Jahreshoch von 9,28 erreicht; im zweiten Quartal notierte die Aktie in einem stabilen Kanal zwischen 8 und 9 Euro.

AKTIONÄRSSTRUKTUR (STAND JULI 2007)

Klier GmbH	29,8%
Vorstand	3,4%
Freefloat gemäß Deutsche Börse	66,8%
davon:	
Axxion SA	9,8%
Intrinsic Value Investors LLP	6,3%
Ratio Asset Management LL	5,0%
Fortis Investment Management S.A.	5,7%
Threadneedle Asset Management Ltd.	2,9%

DATEN ZUR AKTIE IM 1. HALBJAHR 2007

Höchstkurs Xetra	9,28 Euro
Tiefstkurs Xetra	7,56 Euro
Eröffnungskurs zum 02.01.2007	8,11 Euro
Schlusskurs zum 30.06.2007 Frankfurt	8,56 Euro
Entwicklung 01.01.–30.06.2007	+5,5%
Zugelassenes Kapital	4.595.044,00 Euro
Marktkapitalisierung zum 30.06.2007	39,33 Mio. Euro
Free Float	26,27 Mio. Euro

ENTWICKLUNG DER KOSTEN UND PREISE

Die wesentlichen Kostenfaktoren, Mieten der Salonflächen sowie Beschaffungspreise und Lieferkonditionen, unterlagen bis auf den üblichen konjunkturell bedingten Anpassungen im bisherigen Geschäftsjahresverlauf keinen gravierenden Schwankungen. Änderungen unserer Preise wurden nur im geschäftsüblichen und geringen Umfang umgesetzt.

MITARBEITER

Mit Blick auf das sukzessive Unternehmenswachstum erhöhte sich auch die Zahl der Mitarbeiter im Vergleich zum 30.06.2006. So beschäftigte das Unternehmen zum Ende des ersten Halbjahres 2007 insgesamt 4.021 Mitarbeiter gegenüber 3.836 zum analogen Vorjahreszeitpunkt. Der Anteil an Teilzeitarbeitskräften befindet sich mit rund 36% (Vorjahr rund 35%) auf einem üblichen Branchenniveau.

RISIKOBERICHT

Der ausführliche Risikobericht der Essanelle Hair Group AG ist im Geschäftsbericht 2006 auf den Seiten 39 und 40 abgebildet und beinhaltet die detaillierte Erläuterung von Unternehmens- und Marktrisiken, Maßnahmen zur Risikobekämpfung sowie die Beschreibung des eingeführten Risikomanagement-Systems im Unternehmen. Darüber hinaus gehende spezifische Risiken für das zweite Halbjahr existieren nach Ansicht des Unternehmens nicht.

AUSBLICK

Auf der Basis eines planmäßigen Verlaufs der ersten sechs Monate gehen wir auch für das zweite Halbjahr von einer erfolgreichen Umsetzung unserer Wachstumsstrategie und der prognostizierten Entwicklung unserer Umsätze und Erträge aus. Nach der Eröffnung von 23 Salons im ersten Halbjahr sollen in den verbleibenden Monaten noch mindestens 27 Salons hinzukommen, um die erwartete Zahl von 50 Neueröffnungen zu erreichen. Dabei wird weiterhin unser Fokus auf die Auswahl geeigneter Standorte gelegt, die zu unseren jeweiligen Konzepten passen.

Bis zum Jahresende sehen wir weiterhin eine Umsatzsteigerung in der geplanten Bandbreite von 5% bis 10%, die wir mit 5,6% auch im ersten Halbjahr erreicht haben. Hierzu tragen einerseits die im vergangenen Jahr eröffneten Salons bei, andererseits auch die gute Entwicklung unserer Umsätze auf vergleichbarer Fläche. Negative Auswirkungen durch die Mehrwertsteuererhöhung oder die verlängerten Öffnungszeiten erwarten wir mit Blick auf den erfolgreichen Verlauf des ersten Halbjahres auch weiterhin nicht.

Unsere Ertragskennzahlen liegen bisher über unserer ursprünglichen Planung, die ein Vorsteuerergebnis von mindestens 4,5 Mio. Euro vorsieht. Dies ist das um den Einmalertrag von 0,8 Mio. Euro aus dem Verkauf der Franchise-rechte bereinigte Ergebnis des Vorjahres. Nach dem ersten Halbjahr lagen wir nun jedoch bereits bei 2,4 Mio. Euro und damit über dem Vorjahreswert. Den Einmalertrag konnten wir also durch das sehr gute operative Geschäft schon jetzt aufholen. Wir gehen deshalb davon aus, die ursprüngliche Zielsetzung von 4,5 Mio. Euro zu übertreffen. Das Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern, EBITDA, soll am Jahresende bei mindestens 10 Mio. Euro liegen und damit auch weiterhin eine Finanzierung des Wachstums aus eigener Kraft beziehungsweise einen optimalen Finanzierungsmix ermöglichen.

Für das Geschäftsjahr 2008 planen wir zum heutigen Zeitpunkt eine Fortsetzung unserer Wachstumsstrategie, eine Erhöhung unserer Umsätze ebenfalls zwischen 5% bis 10% und eine überproportionale Steigerung unserer Erträge.

VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER (BILANZEID)

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Der Vorstand



Uwe Grimminger



Achim Mansen

KONZERN-BILANZ (IFRS)

zum 30. Juni 2007

AKTIVA

in €	30.06.2007	31.12.2006
VERMÖGENSWERTE		
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	21.287.515,00	21.149.157,73
Geschäfts- oder Firmenwert	19.558.872,10	19.558.872,10
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	192.181,06	208.465,92
Sonstige Ausleihungen	92.852,42	92.624,24
	41.131.420,58	41.009.119,99
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	6.619.452,66	6.132.112,32
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	69.308,76	105.320,13
Sonstige Vermögenswerte	2.236.482,33	423.001,77
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	2.732.526,76	5.321.163,33
	11.657.770,51	11.981.597,55
Summe Vermögenswerte	52.789.191,09	52.990.717,54

PASSIVA

in €	30.06.2007	31.12.2006
EIGENKAPITAL		
Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens		
zustehendes Kapital und Rücklagen		
Gezeichnetes Kapital	4.535.044,00	4.535.044,00
Kapitalrücklage	15.582.447,68	15.422.954,30
Gewinnrücklagen	5.854.023,78	4.413.771,29
	25.971.515,46	24.371.769,59
SCHULDEN		
Langfristige Schulden		
Finanzschulden	7.832.895,30	9.277.886,80
Latente Steuerverbindlichkeiten	3.665.792,40	2.880.000,00
Pensionsrückstellungen	215.827,00	179.977,00
Sonstige Rückstellungen	700.269,64	683.542,40
	12.414.784,34	13.021.406,20
Kurzfristige Schulden		
Finanzschulden	3.393.878,61	3.537.262,56
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.015.633,26	4.471.932,01
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	316.560,27	668.497,20
Sonstige Verbindlichkeiten	3.669.315,85	2.819.661,38
Sonstige Rückstellungen	4.007.503,30	4.100.188,60
	14.402.891,29	15.597.541,75
Summe Schulden	26.817.675,63	28.618.947,95
Summe Eigenkapital und Schulden	52.789.191,09	52.990.717,54

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG (IFRS)

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2007

in €	01.01.-30.06.07	01.01.-30.06.06	01.04.-30.06.07	01.04.-30.06.06
Umsatzerlöse	59.879.772,35	56.682.864,09	30.492.873,14	29.041.543,83
Sonstige betriebliche Erträge	565.383,85	1.511.253,64	389.903,75	1.149.621,75
Materialaufwand	-5.332.504,44	-5.417.533,82	-2.768.341,89	-2.761.759,91
Personalaufwand	-33.359.772,95	-31.949.598,10	-16.833.544,00	-16.162.654,75
Abschreibungen	-2.437.820,67	-2.217.591,33	-1.216.331,45	-1.121.449,99
Mieten und Mietnebenkosten	-11.951.214,32	-11.060.188,21	-6.052.344,07	-5.619.925,14
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.631.193,62	-4.908.726,05	-2.337.586,55	-2.575.126,68
Ergebnis der operativen Geschäftstätigkeit	2.732.650,20	2.640.480,22	1.674.628,93	1.950.249,11
Finanzierungserträge	29.029,35	31.349,22	12.903,19	14.902,46
Finanzierungsaufwendungen	-361.258,80	-371.278,86	-178.364,89	-194.903,31
Finanzergebnis	-332.229,45	-339.929,64	-165.461,70	-180.000,85
Gewinn vor Steuern	2.400.420,75	2.300.550,58	1.509.167,23	1.770.248,26
Steueraufwand	-960.168,26	-927.211,41	-603.666,85	-710.924,39
Konzernhalbjahresüberschuss	1.440.252,49	1.373.339,17	905.500,38	1.059.323,87
Ergebnis je Aktie				
unverwässert	0,32	0,31		
verwässert	0,30	0,29		

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS)

für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2007

in T€	30.06.2007	30.06.2006
1. CASH FLOW AUS DER LAUFENDEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		
Aus der laufenden Geschäftstätigkeit geflossene Zahlungsmittel	2.273	290
Gezahlte Zinsen	-276	-269
Gezahlte Ertragssteuern	-492	-18
Nettomittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.505	4
2. CASH FLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Erwerb von Sachanlagen	-2.548	-2.006
Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen	11	137
Erwerb immaterieller Vermögenswerte	-23	-22
Auszahlungen Ausleihungen	-1	-12
Rückzahlungen Ausleihungen	18	191
Darlehensrückzahlungen von nahestehenden Personen	9	11
Erhaltene Zinsen	29	15
Nettomittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-2.505	-1.684
3. CASH FLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	0	2.589
Rückzahlung von Finanzschulden	-1.588	-3.625
Nettomittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-1.588	-1.036
Netto-Abnahme/Zunahme an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-2.588	-2.716
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Jahresanfang	5.321	4.024
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Quartalsende	2.733	1.307

VERÄNDERUNGSRECHNUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS (IFRS)

zum 30. Juni 2007

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklagen	Gewinn- rücklagen	Summe Eigenkapital
Stand am 01.01.2006	4.440.000,00	14.922.074,35	1.465.846,08	20.827.920,43
Konzernjahresergebnis			2.947.925,21	2.947.925,21
Wert der Dienste der Mitarbeiter aus Mitarbeiteraktienoptionsprogrammen		302.565,18		302.565,18
Kapitalerhöhung durch Einzahlungen im Rahmen von ausgeübten Aktienoptionen (Tranchen I und II)	95.044,00	198.314,77		293.358,77
Stand am 31.12.2006	4.535.044,00	15.422.954,30	4.413.771,29	24.371.769,59
Stand am 01.01.2007	4.535.044,00	15.422.954,30	4.413.771,29	24.371.769,59
Konzernjahresergebnis			1.440.252,49	1.440.252,49
Wert der Dienste der Mitarbeiter aus Mitarbeiteraktienoptionsprogrammen		159.493,38		159.493,38
Stand am 30.06.2007	4.535.044,00	15.582.447,68	5.854.023,78	25.971.515,46

KONZERN-KURZANHANG ZUM ZWISCHENABSCHLUSS

RECHNUNGSLEGUNGSSTANDARDS

Dieser Halbjahresbericht wurde nach den aktuellen Rechnungslegungsvorschriften International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Die Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften entsprechen denen des letzten Konzernabschlusses zum Geschäftsjahresende 2006, entsprechend ist der Zwischenabschluss im Zusammenhang mit dem geprüften Konzernabschluss zum 31. Dezember 2006 und dessen Anhang zu sehen.

Der Konzernzwischenabschluss wurde nicht geprüft. Verschiedene Informationen und Anhangangaben, die normalerweise zu einem nach IFRS erstellten Konzernabschluss gehören, wurden verkürzt dargestellt oder weggelassen.

KONSOLIDIERUNGSKREIS

Es sind im ersten Halbjahr 2007 keine Änderungen im Konsolidierungskreis vorgenommen worden.

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Die Voraussetzungen für eine Segmentberichterstattung sind weder in regionaler noch in sachlicher oder organisatorischer Hinsicht gegeben. Weitere Informationen dazu gibt der Anhang im Geschäftsbericht 2006 auf Seite 68.

ERGEBNIS JE AKTIE

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie (EPS) beträgt im ersten Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres 0,32 Euro (Vorjahr 0,31 Euro). Das verwässerte Ergebnis je Aktie beträgt im ersten Halbjahr 2007 hingegen 0,30 Euro (Vorjahr: 0,29 Euro).

EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Nach dem 30.06.2007 sind keine weiteren wesentlichen Ereignisse eingetreten.

GESCHÄFTE MIT NAHE STEHENDEN PERSONEN UND UNTERNEHMEN

Die Geschäftsvorfälle mit nahe stehenden Unternehmen und Personen sind im Geschäftsbericht 2006 auf Seite 102 nachzulesen.

KONTAKT

Investor Relations, Wirtschaftspresse

Haubrok Investor Relations
Michael Müller
Fon +49(0)211/3 01 26-0
Fax +49(0)211/3 01 26-172
m.mueller@haubrok.de
www.haubrok.de

Allgemeine Presse

Advisa Wirtschaftskommunikation GmbH
Am Sportplatz 4
40789 Monheim
Fon +49(0)2173/96 65-5
Fax +49(0)2173/96 65-65
contact@advisa-gruppe.de

Fachpresse

PR & Kommunikation
Elisabeth Hammer
Stephanstraße 20a
41464 Neuss
Fon +49(0)2131/15 98-80
Fax +49(0)2131/15 98-15
hammer@hammerpr.de

Essanelle Hair Group AG

Niederkasseler Lohweg 20
40547 Düsseldorf
Fon +49(0)211/17 48-0
Fax +49(0)211/17 48-290
kontakt@essanelle-hair-group.com
www.essanelle-hair-group.com